

Integrationsframework-Szenariopaket

Warnung: Die Verwendung des Integration Frameworks mit COBI.wms ist veraltet (*deprecated*) und wird für neue Installationen **dringend abgeraten**. Die meisten neuen COBI.wms-Funktionen sind nur bei Verwendung des **Service Layers** verfügbar.

Für die Anbindung von COBI.wms an SAP Business One Installationen auf **MS SQL Server**, die **älter als Version 10** sind, muss das **Integration Framework (auch B1i genannt)** verwendet werden, da der Service Layer in diesen Versionen nicht verfügbar ist.

Das Integration Framework kann über das offizielle SAP Business One Setup installiert und konfiguriert werden. In der Setup-Oberfläche ist es als **Integration Solution Components** aufgeführt.

Nach erfolgreicher Installation und Konfiguration von B1i muss das **COBI.wms-Szenariopaket** in B1i importiert und aktiviert werden.

Anleitung

1. Lade die ZIP-Datei des Szenariopakets auf deinen Computer herunter: [cobiwms-b1if.zip](#)
2. Zum Import des Szenariopakets öffne in der Weboberfläche von B1i die Seite **SCENARIOS** → **Import** und wähle die heruntergeladene ZIP-Datei aus.

Alle Kontrollkästchen auf der Import-Seite können deaktiviert bleiben – einfach die Datei auswählen, **Submit** und anschließend **Import** klicken.

1. Nach dem Import öffne im Menü auf der linken Seite den Punkt **Control** (oberhalb von *Import*).

Suche die Zeile mit **cobi.wms**, **aktiviere die Checkbox noch nicht**, sondern klicke auf das Symbol mit den **drei roten Pfeilen** auf der rechten Seite, um den Setup-Assistenten zu starten.

1. Im ersten Schritt des Setups klicke auf **All Activate**.

Falls die Häkchen bei **Generate** nicht gesetzt sind, klicke zusätzlich auf **All Generate**.

1. Im zweiten Schritt markiere **HTTP-B1System**.

(Wenn kein HTTP-System in der Liste vorhanden ist, siehe die B1i-Dokumentation zur Erstellung eines HTTP-Systems unter **SLD**.)

1. In den weiteren Schritten müssen keine Änderungen vorgenommen werden – einfach die Standardwerte beibehalten und auf **Deploy** klicken.
2. Um das Paket zu aktivieren, setze nun das Häkchen am linken Rand der Zeile **cobi.wms**.

Die Seite reagiert möglicherweise kurzzeitig nicht und fragt anschließend, ob das Szenariopaket aktiviert werden soll. Bestätige diese Abfrage.

Nach erfolgreicher Aktivierung kannst du rechts in der Zeile **cobi.wms** auf den Button **Trigger** klicken. Daraufhin wird eine Liste mit URLs angezeigt – alle sind identisch. Diese URL muss in das Feld

APIURL der Management Database eingetragen werden.

Benutzerdefinierte Felder (UDFs)

Bei Verwendung des Integration Frameworks müssen in den jeweiligen SAP Business One Firmendatenbanken mehrere **benutzerdefinierte Felder (UDFs)** hinzugefügt werden, damit die COBI.wms-Transaktionen korrekt funktionieren.

Die folgenden UDFs müssen sowohl unter **Marketingbelege → Titel** als auch unter **Lagerverwaltung → Kommissionierliste** angelegt werden:

Name	Beschreibung	Datentyp
CWMS_Creator	Benutzername des Belegerstellers	Alphanumerisch (254)
CWMS_CreatorDevice	Geräte-ID, mit der der Beleg erstellt wurde	Numerisch (11)
CWMS_Updater	Benutzername der letzten Person, die den Beleg geändert hat	Alphanumerisch (254)
CWMS_UpdaterDevice	Geräte-ID, mit der der Beleg zuletzt geändert wurde	Numerisch (11)

From:
<https://docs.cobisoft.de/wiki/> - COBISOFT Documentation

Permanent link:
<https://docs.cobisoft.de/wiki/de/cobi.wms/integrationsframework-szenariopaket?rev=1761201888>

Last update: 2025/10/23 08:44

